



HERAUSFORDERUNG

PROJEKTKURS AM HGN

„Neue Herausforderungen sind wunderbare Gelegenheiten, Neues über sich selbst zu erfahren.“

– ERNST FERSTL

Projektkurs Herausforderung

Der Begriff der Herausforderung beinhaltet, die eigene Komfortzone zu verlassen unter Umständen an ihr zu scheitern, aber auch sich als autonom, handlungs-, konflikt- und entscheidungsfähig erleben zu können.

Die Idee ist, sich im Rahmen des Projektkurses einer wahrscheinlich mehrtägigen **persönlichen und selbstgewählten Herausforderung** zu stellen, die alleine oder in Kleingruppen erarbeitet, durchgeführt und nachbereitet wird.

Die Herausforderung kann aus einer sportlichen, künstlerischen, handwerklichen oder sozialen Aktivität bestehen



Projektkurs Herausforderung

Mögliche Ideen für eine Herausforderung könnten z.B. sein:

- ein größeres **künstlerisches Projekt** verwirklichen, z.B. eine Skulptur aus einem Baumstamm schlagen, einen Film drehen, etwas bauen oder ein Buch schreiben.
- **soziales Engagement** in einem Altenheim oder einer anderen sozialen Einrichtung, z.B. Interviews führen, Aktionen planen, Geschichten festhalten.
- Teilnahme und / oder Vorbereitung auf eine **sportliche Herausforderung**, z.B. für ein Ausdauerevent trainieren (Triathlon, Marathon, Radrennen...), eine „neue“ Sportart lernen, ein Sportevent planen und durchführen,
- Eine Zeit lang auf gewohnten **Lebens-Komfort verzichten**, z.B. Konsum einschränken, Ernährung umstellen, nachhaltiger Leben
- **Leben und Arbeiten** auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, im Kloster oder spirituellem Zentrum.

Projektkurs Herausforderung

Aufgrund der aktuell noch nicht eindeutigen Positionierung der Schulaufsichtsbehörden zu den nicht von Lehrkräften begleiteten, außerschulischen, mehrtägigen Herausforderungen, muss die im Rahmen dieses Projektkurses geplante Herausforderung mehrere Auflagen zwingend beachten.

Die Herausforderung muss so geplant sein, dass die Übernachtung des Schülers, der Schülerin immer im gewohnten häuslichen Umfeld erfolgt und tagsüber eine Betreuung durch Lehrkräfte oder Betreuungspersonen (ähnlich wie in einem Praktikum) sichergestellt ist.



Projektkurs Herausforderung

In der Anfangsphase des Projektkurses werden wir uns zuerst mit unseren Stärken und Schwächen auseinandersetzen und uns mit dem Begriff „Herausforderung“ beschäftigen.

In der zweiten Phase werden wir eigene Herausforderungsprojekte entwickeln und die Vorhaben planen. Die betreuenden Lehrer stehen hierbei vor allem beratend zur Seite. In dieser Phase wird auch begonnen das Portfolio zur Dokumentation anzulegen.

In der Zeit um die Osterferien herum, wird dann die „Herausforderung“ wahrscheinlich stattfinden.

Nachdem die „Herausforderung“ stattgefunden hat, beginnt die Phase der Nachbereitung und wir beenden die Arbeit an den Portfolios. Ein Tag zur Projektpräsentation für die Schulgemeinschaft und Eltern wird zum Schluss vorbereitet.



Projektkurs Herausforderung



Eure Fragen könnt ihr an

Herrn N. Schneider

sdr@homburgischesgymnasium.de

und

Frau N. Everts

evt@homburgischesgymnasium.de

stellen.